

Manual

**zur Erfassung des Dokumentationskataloges
des Landesprojekts »HaLT in Hessen« mit
der Anwendung Horizont**

Manual zur Erfassung des Dokumentationskataloges im Landesprojekt »HaLT in Hessen« mit der Anwendung Horizont

Version 4.0

Anwendungsplattform Horizont Version 5.2.18
Erweiterung HaLT-Skript Version 2 (2023)

Inhaltsverzeichnis	
Gebrauch des Manuals	03
Voraussetzungen zur Datenerhebung	03
Erfassung des Dokumentationskataloges	04
1. Klinikangaben	05
2. Angaben zur Person	07
3. Angaben zum Vorfall	09
4. Erbrachte Leistungen der HaLT-Fachstelle	10
Eingabeassistent	11
Auswertungsassistent	12

Gebrauch des Manuals

Das vorliegende Manual beschreibt die Dokumentation von Betreuungen im Hessischen Landesprojekt „HaLT in Hessen“ mit der Anwendung Horizont und soll bei der regelkonformen Datenerfassung unterstützen und anleiten. Grundlage der im Manual dargestellten Datenerfassung bildet der in Horizont integrierte Dokumentationskatalog des Landesprojekts, der sämtliche Abfragen (Items) und mögliche Antworten (Ziffern) in verschiedenen Kategorien definiert. Der Dokumentationskatalog basiert auf dem aktualisierten HaLT-Reaktiv-Fragenkatalog 2022. **2024 wurden die Fragen in “basis” (grün markiert) und “optional” aufgeteilt. Die Basisdaten (“basis”) sind von allen Anwender*innen zu erfassen und werden von der HLS ausgewertet. Einrichtungsintern können optional weitere Daten erfasst werden (“optional”). Diese Daten werden nicht von der HLS ausgewertet.**

Das Manual richtet sich an Anwender*innen der ambulanten hessischen Suchthilfe, die bereits über einen geübten Umgang mit Horizont verfügen. Einzelne Bildschirmausschnitte der Anwendung mit Beispieldaten ergänzen die Erläuterungen. Die Bezeichnungen der Programm-Funktionen sind kursiv dargestellt. Im Vergleich zur bisherigen Datenerfassung wird der aktualisierte Katalog nur noch in einem Programmbereich bzw. mithilfe eines einzelnen Formulars dokumentiert.

Voraussetzungen zur Datenerhebung

Die Datenerfassung des neuen HaLT-Dokumentationskataloges Version 2 ist durch eine Aktualisierung der Datenbank möglich. Voraussetzung für die Aktualisierung ist mindestens die Horizont-Version 5.2.0.6. Die Installation des neuen HaLT-Kataloges erfolgt automatisch mit Horizont Version 5.2.1.8 auf Servern mit HaLT-Version 1.

Die Erhebung der Items und Ziffern des aktualisierten Dokumentationskataloges erfolgt mit dem Formular *HaLT-Projekt*, das über eine Schaltfläche im Tabulator *Anamnese* im Programmbereich *Betreuung und Anamnese* aufgerufen wird.

Für jede zu erfassende Klient*in ist grundsätzlich eine Betreuung anzulegen. Der Betreuungsbeginn ist mit dem Datum der Sofort-Intervention gleichzusetzen und entsprechend zu dokumentieren.

Sollten Sie nicht zu jedem Item eine entsprechende Information verfügbar haben, dokumentieren Sie bitte die Angabe „unbekannt“. So ist sichergestellt, dass im Zuge einer Auswertung fehlende Katalogdaten richtig interpretiert und eingeordnet werden können. *Unbekannt* entspricht dem sonst in Horizont verwendeten Eintrag *Keine Angabe*.

Die Angabe *unbekannt* kann für jedes Item entweder über ein Pulldown-Menü oder eine Check-Box erhoben werden. Ausgenommen hiervon sind der Klinikname und die Dokumentation der erbrachten Leistungen der HaLT-Fachstelle.

Nachdem die Betreuung beendet wurde und alle Daten des Dokumentationskataloges HaLT vollständig erfasst wurden, ist das Datum des Betreuungsendes in Horizont einzutragen.

Mit Aktualisierung des Dokumentationskataloges ist eine neue Dokumentationslogik verwendet worden. Daher können die Ergebnisse nicht mit den vorherigen Dokumentationsjahren verglichen werden.

Für Fragen zur Anwendung und technischem Umgang mit Horizont steht die Hotline der Firma NTConsult zur Verfügung. Nähere Informationen sind der Homepage des Herstellers unter <http://www.ntconsult.de> zu entnehmen. Technische Probleme zu Horizont können im Anwenderforum „HLS-Bugtracker“ gemeldet werden. Nähere Informationen zum HLS-Bugtracker sind auf der Homepage der HLS unter <http://www.hls-online.org> zu finden.

Angaben zur Betreuung

Um in Horizont den Dokumentationskatalog des Landesprojekts „HaLT in Hessen“ zu erfassen, ist zuerst eine Betreuung für eine Klient*in auszuwählen. Ist die Klient*in noch nicht in Horizont erfasst, ist eine neue Klientenakte anzulegen mit **mindestens** folgenden Daten zur Person:

- Familienname
- Vorname
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Postleitzahl des Wohnortes (PLZ)

The screenshot shows the 'Neuer Klient' (New Client) form. It is divided into two main columns. The left column contains personal and identification data: Aktenzeichen, Erstkontakt, Familienname (Musterperson), Vorname (M), Namenszusatz, Geschlecht (weiblich), Anrede, Titel, Geburtsdatum (01.01.2008), Geburtsname, Geburtsort, Nationalität, 2. Nationalität, Konfession, c/o, Straße, PLZ/Ort (60311 Frankfurt am Main), Ortsteil, Kreis, and Bundesland (Hessen). The right column contains contact and background information: Ausweisnummer, Telefon, Telefax, Telefon2, E-Mail, Bemerkung 1, Bemerkung 2, Bemerkung 3, Migrationshintergrund, Herkunftsland des Migrationshintergrunds (with two numbered input fields), Ist eine Betreuung/Behandlung in deutscher Sprache möglich?, and Mögliche Sprache.

Legen Sie eine neue Betreuung an. Als **Betreuungsbeginn** ist das Datum der Sofort-Intervention einzutragen. Wählen Sie den **Betreuungstyp** Ambulante Beratung und als **Abschnittstyp** HaLT aus.

The screenshot shows the 'Neue Betreuung' (New Care) form. It includes fields for: Betreuungsbeginn (06.03.2023), Einmalkontakt (checkbox), Betreuungstyp (Ambulante Beratung), Abschnittstyp (unbenannt), and a dropdown menu for Unterabschnitt. The dropdown menu is open, showing options: Feld 7, Feld 8, Feld 9, Frühintervention, HaLT (highlighted), Jugendberatung, Medikam.-gestützte Behandl./Integriert, and MPU-Beratung. Below the dropdown are fields for Erbringende Einrichtung, Wiederaufnahme in dieser Einrichtung, and Gesetzliche Betreuung.

Als **Betreuungs-/Behandlungsgrund** ist Eigene Problematik auszuwählen. Für die **Hauptmaßnahme** dokumentieren Sie PF-Prävention und Frühintervention.

Betreuungs-/Behandlungsgrund: Eigene Problematik

Hauptmaßnahme: PF - Prävention und Frühintervention

Speichern und Neue Suchtprobleme/-diagnosen | **Speichern**

Eine Hauptdiagnose wird bei HaLT-Betreuungen nicht dokumentiert.
Bestätigen Sie abschließend mit **Speichern**.

Rufen Sie das Programm-Modul **Betreuungen und Anamnese** auf. Auf der Maske *Betreuungen* wählen Sie aus den Reitern *Betreuungsbeginn* und unten *Betreuungsgrund/Problematik* aus. Dokumentieren Sie die Problembereiche *Suchtmittel / Substanzkonsum / Suchtverhalten* im Betreuungsbeginn mit *ja*.

Betreuungen

Betreuungen | Betreuungsübersicht | Art der Betreuung (Archiv) | Hilfsmittel | Änderungsübersicht

A	Bezeichnung	Beginn	Ende	Erstellt von	gelöscht von	gelöscht am	Hauptdiagnose
?	Ambulante Beratung	06.03.2023		adm			Keine Angaben
	HaLT	06.03.2023		adm			

Betreuung

Allgemein | **Betreuungsbeginn** | Betreuungsende | Art der Betreuung (intern/extern) | Kooperationen | Infektionen / Substitution | Anamnese

Grundinformationen | Betreuungsgrund/Problematik | Vorbetreuungen / Vorbehandlungen | Auflagen

Betreuungs-/Behandlungsgrund: Eigene Problematik

Problembereiche

	Betreuungsbeginn	Aktuell
Suchtmittel / Substanzkonsum / Suchtverhalten	ja	gleich geblieben

Bearbeiten

Wählen Sie anschließend den Reiter *Anamnese* aus und klicken auf die Schaltfläche **HaLT-Projekt**, um das Formular zur Dokumentation der HaLT-Betreuung zu öffnen.

Betreuungen

Betreuungen | Betreuungsübersicht | Art der Betreuung (Archiv) | Hilfsmittel | Änderungsübersicht

Spaltenüberschrift hierhin ziehen, um nach dieser Spalte zu gruppieren

A	Bezeichnung	Beginn	Ende	Erstellt von	gelöscht von	gelöscht am
?	Ambulante Beratung	06.03.2023		adm		
	HaLT	06.03.2023		adm		

Betreuung

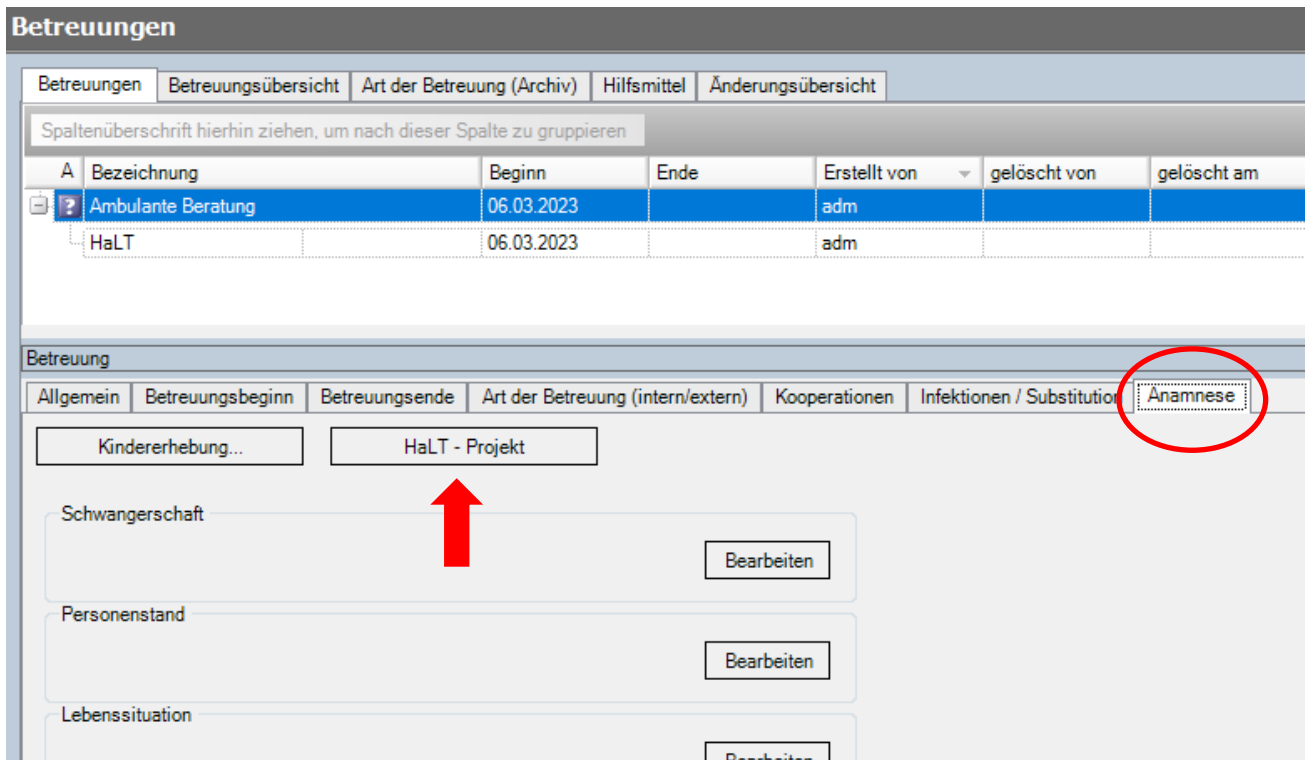
Allgemein | Betreuungsbeginn | Betreuungsende | Art der Betreuung (intern/extern) | Kooperationen | Infektionen / Substitution | **Anamnese**

Kindererhebung... | **HaLT - Projekt**

Schwangerschaft Bearbeiten

Personenstand Bearbeiten

Lebenssituation Bearbeiten



1. Klinikangaben (optional)

Durch die Erweiterung der Zugangswege im HaLT-Programm seit 2019 werden die Sofort-Interventionen nicht mehr ausschließlich über den Zugangsweg Krankenhaus durchgeführt. Daher sind diese Angaben nur dann auszufüllen, wenn der/die Klient*in über das Krankenhaus erreicht wurde.

Die Klinikangaben werden als Information bereits in der behandelnden Notaufnahme vom zuständigen Personal erfasst und sind nach Übergabe im Programm nachzutragen. Bitte erfassen Sie nur Klinikangaben, wenn Ihnen diese Informationen direkt vom Krankenhaus bzw. der Station vorliegen. Sollten nicht alle zu dokumentierenden Informationen vorliegen, erfolgt das Speichern mit dem Status unbekannt.

HaLT - Projekt

1. Nur bei Klinikaufenthalt:optional

1.1 Klinikname

Stadtkrankenhaus

1.2 Zeitpunkt der Aufnahme

13 . 02 . 2023 20 : 55

☐ unbekannt

1.3 Einlieferung durch

Eltern

1.4 Intoxikationsgrad

Atemalkoholspiegel ‰

☒ unbekannt

Blutalkoholspiegel ‰

☒ unbekannt

1.5 Allgemeinzustand bei Einlieferung

Ansprechbar

1.6 Die wievielte Einlieferung ist das?

<unbekannt>

1.1 Klinikname (optional)

Tragen Sie hier nur den Namen der Klinik ein.

1.2 Zeitpunkt der Aufnahme (optional)

Tragen Sie das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme ein. Ist die Uhrzeit nicht bekannt, wird mit 00:00 dokumentiert.

1.3 Einlieferung durch (optional)

Für die Erhebung dieser Ziffer werden Ihnen sechs Möglichkeiten und der Status *unbekannt* angeboten.

1.4 Intoxikationsgrad Atemalkohol (optional)

Dokumentieren Sie den Zahlenwert in Promille. Ist der Atemalkoholspiegel nicht bekannt, klicken Sie die Check-Box *unbekannt* an.

1.4 Intoxikationsgrad Blutalkohol (optional)

Dokumentieren Sie den Zahlenwert in Promille. Ist der Blutalkoholspiegel nicht bekannt, klicken Sie die Check-Box *unbekannt* an.

1.5 Allgemeinzustand bei Einlieferung (optional)

Wählen Sie beim Allgemeinzustand bei Einlieferung aus zwischen *Bewusstlos* und *Ansprechbar* oder tragen Sie ggf. *unbekannt* ein.

1.6 Die wievielte Einlieferung ist das? (optional)

Es stehen insgesamt sechs verschiedene Positionen von 1 bis *mehr als 5* zur Auswahl zuzüglich dem Status *unbekannt*.

2. Angaben zur Person

Die Angaben zur Person werden im Dokumentationskatalog HaLT ausschließlich über das Formular *HaLT-Projekt* erhoben. Die Erfassung der Anamnese- und Betreuungs-Daten sind gemäß den Vorgaben zum Hessischen Kerndatensatz (HKDS) zu dokumentieren.

2. Angaben zur Person

2.1 Erste Intoxikation

Nein

2.2 Erstkonsum von Alkohol

Alter: 11 ☐ unbekannt

2.3 Konsumhäufigkeit von Alkoholika

1-3 x pro Monat

2.4 Mehr als 5 Getränke bei einer Gelegenheit im letzten Monat

Ja, mehrmals

2.4.1. Wie oft

2

2.5 Gibt es im Freundes-/Bekannte/Familienkreis ebenfalls Fälle von Alkoholvergiftungen?

Ja

2.6 Anzahl der Geschwister und davon minderjährig

Anzahl Geschwister / davon minderj 1 / 1

2.7 Welche Schulform/Ausbildung/Arbeitsstatus zum Zeitpunkt der Sofort-Intervention?

<unbekannt>

2.1 Erste Intoxikation (optional)

Es stehen insgesamt drei verschiedene Positionen zur Auswahl zuzüglich dem Status *unbekannt*. Für die Angabe einer Alkoholintoxikation muss eine medizinische Diagnose F.10.0 nicht dokumentiert vorliegen. Es

reicht aus, wenn Symptome wie Sprachstörungen, Gedächtnisstörungen, Erbrechen und Koordinationsschwierigkeiten berichtet wurden. (Hintergrund hierfür ist die Erweiterung der Zugangswege. Nicht jede*r Klient*in wurde über das Krankenhaus erreicht und hat somit eine Diagnose erhalten.)

2.2 Erstkonsum von Alkohol (basis)

Tragen Sie das Alter für den Erstkonsum von Alkohol ein. Sollte das Alter des Erstkonsums nicht vorliegen, klicken Sie auf die Check-Box für *unbekannt*.

2.3 Konsumhäufigkeit von Alkoholika (basis)

Bei dieser Ziffer steht unter den sechs Angaben zur Konsumhäufigkeit der Turnus des Alkoholkonsums im Vordergrund.

2.4 Mehr als 5 Getränke bei einer Gelegenheit im letzten Monat (optional)

Für die Bestimmung werden Ihnen drei verschiedene Häufigkeits-Angaben und der Status *unbekannt* angeboten. Bei Auswahl von *Ja, mehrmals* tragen Sie darunter die Anzahl ein.

2.4.1 Wie oft (optional)

Tragen Sie die Anzahl der Gelegenheiten im letzten Monat ein, wenn Sie zuvor mit *Ja, mehrmals* dokumentiert haben.

2.5 Gibt es im Freundes-/Bekanntenkreis/Familie ebenfalls Fälle von Alkoholvergiftungen? (optional)

Erfassen Sie eine der im Pulldown-Menü zutreffenden Aussagen.

2.6 Anzahl der Geschwister und davon minderjährig (optional)

Klicken Sie für ein Geschwist auf *Anzahl Geschwister / davon minderjährig* und tragen dahinter zuerst die Gesamtanzahl und dann die Anzahl der minderjährigen Geschwister ein. Alternativ wählen Sie *Einzelkind* aus. Sind die Informationen nicht zugänglich, tragen Sie *unbekannt* ein.

2.7 Welche Schulform/Ausbildung/Arbeitsstatus zum Zeitpunkt der Sofort-Intervention? (basis)

Hier stehen 13 verschiedene Auswahlmöglichkeiten und der Status *unbekannt* zur Auswahl.

3. Angaben zum Vorfall

Bei den Angaben zum Vorfall werden die näheren Umstände zum Konsum erfasst. Daher können bei einigen Abfragen auch Mehrfachnennungen dokumentiert werden. Fehleinträge können bei Mehrfachnennungen mithilfe des roten Kreuzes rechts neben dem zugehörigen Pulldown-Menü wieder gelöscht werden

3. Angaben zum Vorfall

3.1 Eltern anwesend	Ja	
3.2 Motivation/Grund für Konsum	Neugier	×
	Gruppendynamik	×
3.3 Konsum von	Bier	×
	Spirituosen	×
3.4 Wie lange wurde konsumiert?	Unter 1h	
3.5 Mit wem wurde konsumiert?	Mit Fremden	×
	Mit Bekannten	×
3.6 Wo wurde konsumiert?	Club/Kneipe	×
3.7 Alkohol erhalten von?	Eltern (unwissend)	×
	Freund*innen	×

3.1 Eltern anwesend (optional)

Die Angabe bezieht sich auf die Sofort-Intervention, also den Erstkontakt mit dem*der Klient*in.

3.2 Motivation/Grund für Konsum (basis)

Es stehen insgesamt fünf verschiedene Positionen zuzüglich dem Status *unbekannt* zur Auswahl. Mehrfachnennungen sind möglich.

3.3 Konsum von (basis)

Für die Bestimmung dieser Ziffer werden Ihnen nach Anklicken sieben Sorten an Alkoholika und der Status *unbekannt* angeboten. Mehrfachnennungen sind möglich.

3.4 Wie lange wurde konsumiert? (optional)

Es werden vier verschiedene Zeitspannen zur Auswahl angeboten und der Status *unbekannt*.

3.5 Mit wem wurde konsumiert? (basis)

Es stehen fünf verschiedene Möglichkeiten und der Status *unbekannt* zur Auswahl. Mehrfachnennungen sind möglich.

3.6 Wo wurde konsumiert? (basis)

Für die Bestimmung dieser Ziffer werden sechs verschiedene Konsum-Orte und der Status *unbekannt* angeboten. Mehrfachnennungen sind möglich.

3.7 Alkohol erhalten von? (optional)

Es stehen fünf Varianten und der Status *unbekannt* zur Auswahl. Mehrfachnennungen sind möglich.

3.8 Wo wurde Alkohol gekauft?	Öffentliche Veranstaltung	✖
	Supermarkt	✖
3.9 Wurde Mischkonsum festgestellt?	Ja	
3.10 Bei Mischkonsum: Welche zusätzlichen Substanzen neben Alkohol wurden konsumiert?	Cannabis	✖
3.11 Über welchen Zugangsweg wurde die Sofort-Intervention durchgeführt?	Krankenhaus	

3.8 Wo wurde Alkohol gekauft? (optional)

Wählen Sie aus fünf Angaben eine oder mehrere zutreffende aus oder dokumentieren Sie ggf. *unbekannt*.

3.9 Wurde Mischkonsum festgestellt? (basis)

Mischkonsum ist dann zu erfassen, wenn neben Alkohol weitere legale oder illegale Drogen konsumiert wurden. Auch der gleichzeitige Konsum von Tabak und Alkohol ist als Mischkonsum zu bewerten. Wenn mit *Ja* dokumentiert wurde, bitte auch nachfolgend 3.10 vollständig erfassen.

3.10 Bei Mischkonsum: Welche zusätzlichen Substanzen neben Alkohol wurden konsumiert? (basis)

Wenn Mischkonsum mit *Ja* angegeben wurde, stehen hiern neun Substanzen zur Auswahl. Es können mehrere Einträge ausgewählt werden, insofern mehrere Substanzen gleichzeitig konsumiert wurden.

3.11 Über welchen Zugangsweg wurde die Sofort-Intervention durchgeführt? (basis)

Wählen Sie einen der neun möglichen Zugangswege aus. Bitte erheben Sie unbedingt die zutreffende Angabe und vermeiden Sie möglichst die Erfassung *unbekannt*.

4. Erbrachte Leistungen der HaLT-Fachstelle

Die im Rahmen des Landesprojekts erbrachten Leistungen der HaLT-Fachstelle werden im Formular *HaLT-Projekt* dokumentiert.

4. Erbrachte Leistung der HaLT-Fachstelle

4.1 Sofortintervention fand statt

In Beratungsstelle ▼

4.2 Elternintervention fand statt

In Klinik ▼

4.3 Risiko-Check Gruppe

Ja ▼

4.4 Risiko-Check Einzel

Ja ▼

4.5 Abschlussgespräch

Ja ▼

4.1 Sofort-Intervention fand statt (basis)

Wählen Sie aus, ob die Sofort-Intervention in der *Klinik* oder in der *Beratungsstelle* stattfand.

4.2 Elterngespräch fand statt (basis)

Wählen Sie aus, ob das Elterngespräch in der *Klinik* oder in der *Beratungsstelle* stattfand.

4.3 Risiko-Check Gruppe (basis)

Geben Sie an, ob ein Risiko-Check Gruppe durchgeführt wurde.

4.4 Risiko-Check Einzel (basis)

Geben Sie an, ob ein Risiko-Check Einzel durchgeführt wurde.

4.5 Abschlussgespräch (basis)

Tragen Sie ein, ob das Abschlussgespräch stattfand.

Eingabeassistent

Der Eingabeassistent dient der Überprüfung, dem Ergänzen oder dem Korrigieren bereits erhobener Datensätze und sollte vor Beendigung einer Betreuung oder vor einem anstehenden Datenexport für die Prüfung und Ergänzung aufgerufen werden.

Zur Steuerung und Bearbeitung im *Eingabeassistent* ist zunächst die Checkliste *HaLT-Projekt* im Pulldown-Menü auszuwählen. Stellen Sie sicher, dass die richtige Betreuung und der Zeitpunkt *Beginn* angezeigt werden. Die Ansicht links zeigt alle zu erfassenden Items des Dokumentationskataloges „HaLT in Hessen“ sortiert in einem Baumverzeichnis untereinander an.

Alle vollständig erhobenen Items werden mit einem grünen Häkchen gekennzeichnet. Ein rotes X oder ein Fragezeichen weisen auf eine nicht vorhandene oder unvollständige Angabe hin. Bitte prüfen, vervollständigen oder korrigieren Sie die Angaben in den betreffenden Datenfeldern insbesondere vor einem Datenexport.

Im Eingabeassistent erfasste Daten werden automatisiert gespeichert. Es wird keine Funktion *Speichern* angeboten.

Auswertungsassistent

Der Auswertungsassistent ist ein Statistik-Tool zur Auswertung der in Horizont erfassten Betreuungsdaten und wird als eigenständige Programmroutine angeboten. Um das Tool ausführen zu können, benötigen Sie die entsprechenden Benutzerrechte.

Sämtliche Items aus dem Dokumentationskatalog HaLT können ausgewertet werden.

1. Aspekt 2. Grundgesamtheit 3. Auswertungszeitraum 4. Werte 5. Dimensionen 6. Titel und Beschreibung

Dimensionen

☐ HaLT - Projekt

- ☐ 1.1 Klinikname
- ☐ 1.2 Zeitpunkt der Aufnahme
- ☐ 1.2 Zeitpunkt der Aufnahme - unbekannt
- ☐ 1.3 Einlieferung durch
- ☐ 1.4 Intoxikation Blutalkohol
- ☐ 1.4 Intoxikation Blutalkohol - unbekannt
- ☐ 1.4 Intoxikation Atemalkohol
- ☐ 1.4 Intoxikation Atemalkohol - unbekannt
- ☐ 1.5 Allgemeinzustand bei Einlieferung
- ☐ 1.6 Die wievielte Einlieferung ist das?
- ☐ 2.1 Erste Intoxikation
- ☐ 2.2 Erstkonsum von Alkohol - Alter
- ☐ 2.2 Erstkonsum von Alkohol - unbekannt
- ☐ 2.3 Konsumhäufigkeit von Alkoholika
- ☐ 2.4 Mehr als 5 Getränke bei einer Gelegenheit i...
- ☐ 2.4.1. Wie Oft
- ☐ 2.5 Gibt es im Freundes-/Bekanntkreis/Famili...
- ☐ 2.6 Anzahl der Geschwister und davon minderj...
- ☐ 2.6 Anzahl der Geschwister
- ☐ 2.6 Davon minderjährig
- ☐ 2.7 Welche Schulform/Ausbildung/Arbeitsstatus...
- ☐ 3.1 Eltern anwesend
- ☐ 3.2 Motivation/Grund für Konsum
- ☐ 3.3 Konsum von
- ☐ 3.4 Wie lange wurde konsumiert?
- ☐ 3.5 Mit wem wurde konsumiert?
- ☐ 3.6 Wo wurde konsumiert?
- ☐ 3.7 Alkohol erhalten von?
- ☐ 3.8 Wo wurde Alkohol gekauft?
- ☐ 3.9 Wurde Mischkonsum festgestellt?
- ☐ 3.10 Bei Mischkonsum: Welche zusätzlichen S...
- ☐ 3.11 Über welchen Zugangsweg wurde die Sof...
- ☐ 4.1 Sofortintervention fand statt

Über den Abschnittstyp HaLT lassen sich die Anzahl der dokumentierten Klient*innen filtern und die Betreuungen anzeigen. Die Ergebnisse können in verschiedenen Formaten als Datei (xls/pdf) exportiert werden.

WERT Spaltenfelder hierher ziehen

Abschnittstyp	WERT Ergebnis
(unbenannt)	15
<kein Eintrag>	2
Akutbetreuung ohne Anamnese	1
Allgemeine psychosoziale Betreuung	3
Ambulante Behandlung	4
Begl. Betr. während anderer Maßn.	1
Beratung	209
Frühintervention	3
HaLT	4
Jugendberatung	76
MPU-Beratung	1
PSB Substitution / kooperativ	17
PSB Substitution / nicht integriert	4
PSB/Medikam.-gestützte Behandl./nicht integriert	21
Vorbereitung auf stationäre Behandlung	58
Gesamtergebnis	419

Export Drucken Speichern

Version 4.0
Dezember 2024

HLS Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS)
Zimmerweg 10
60325 Frankfurt am Main

069 / 71 37 67 77
www.hls-online.org
hls@hls-online.org